

Dr. E. F. Northrup (von der Leeds & Northrup Co. in Philadelphia) ist zum Prof. der Physik an der Princeton-Universität (New Jersey) ernannt worden.

Privatdozent Prof. Dr. G. Baumert, Halle, ist zum a. o. Prof. ernannt worden.

An der Technischen Hochschule in Wien ist der o. Prof. der mechanischen Technologie Dr. Ing. h. c. F. Kick in den Ruhestand getreten.

Am 26./11. verstarb zu Ammendorf-Radewell Dr. R. Jacob.

## Eingelaufene Bücher.

**Chymiker-Brevier**, das ist Werden und Würken, Frewden u. Leyden des Scheydekünstlers nach denen Worten der Heyligen Schrift. Leipzig, Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H.

**Hanofsky, K., u. Artmann, P.** Kurze Anleit. zur qualitat. chem. Analyse nach dem Schwefel-natriumgange. Leipzig u. Wien 1910. Fr. Deuticke. M 2,50

**Hillerbrand, W. F.**, Analyse d. Silicat- u. Carbonat-gesteine. Deutsche Ausgabe unter Mitwirk. d. Vf. übersetzt u. besorgt v. E. Wilke - Dörfurt. 2. stark verm. Aufl. d. „Praktischen Anleit. z. Analyse d. Silicatgesteine“ von W. F. Hillerbrand, deutsch v. E. Zschimmer, Leipzig 1899. Mit 25 Fig. im Text. Leipzig 1910. W. Engelmann. Geh. M 6,—; geb. M 7,—

**Kaiser, K.**, Der Luftstickstoff u. seine Verwertung. (Aus Natur u. Geisteswelt, Samml. wissenschaftl.-gemeinverst. Darst.) Mit 13 Abb. im Text. Leipzig, 1910. B. G. Teubner. Geb. M 1,25

## Bücherbesprechungen.

**Handbuch der Lack- und Firnisindustrie**. Lehrbuch der Fabrikation von Lacken und Firnissen sowie Beschreibung u. Untersuchung der dazu verwendeten Rohmaterialien. Von Dr. Ing. Franz Seeligmann, diplomierte und betriebsleitender Chemiker, und Emil Zieke, Fabrikdirektor, unter Mitwirkung von Dr. Eugen Sachsel und Dr. Fritz Zimmer. 953 S. mit 252 Abbild., zahlreichen Tabellen sowie ausführl. Sach- u. Autorenregister. Berlin 1910. Union, Deutsche Verlagsgesellschaft, Zweigniederlassung Berlin. Brosch. M 28,—; 30 Lfgn. à M 1,—

Bei dem allgemeinen Aufschwung der chem. Technologie hat auch die Lackfabrikation in den letzten Jahren ganz erhebliche Fortschritte zu verzeichnen gehabt. Mehr und mehr wandten sich die Chemiker diesem immerhin noch sehr vernachlässigten Gebiete zu, und es erschien eine ganze Reihe von Arbeiten, welche fördernd und klärend auf Theorie und Praxis einwirken. Auch die Verwendbarkeit und Auswahl der Rohmaterialien sind bedeutend mannigfaltiger geworden. Leider fehlte es bisher gänzlich an einer gediegenen Zusammenstellung aller dieser Publikationen und Erfahrungen. Alle bisher erschienenen Bücher über Lackfabrikation stellen größtenteils nur Rezeptenbücher dar — oft voneinander nur abgeschrieben — ohne richtige sachgemäße Kritik und Eingehen auf chemischer

Grundlage. Es ist daher mit Freuden zu begrüßen, daß sich die Vff. der dankbaren Aufgabe unterzogen haben, das zum größten Teil oft sehr zerstreute Material zu sammeln und ein richtiges Handbuch zu schaffen, das jedem Interessenten von dauerhaftem Nutzen und ein unentbehrliches Nachschlagebuch sein wird. Das Werk ist sowohl in technischer als auch in wissenschaftlicher Hinsicht in durchaus fachmännischer und erschöpfender Weise geschrieben und ist ohne Frage als das hervorragendste Literaturerzeugnis zu nennen, das mir bisher auf dem Gebiete der Lack- und Firnisindustrie begegnet ist. Ausstattung des Werkes, sowie Abbildungen sind zu loben.

Lippert. [BB. 203.]

**Nährwerttafel**. Gehalt der Nahrungsmittel an ausnutzbaren Nährstoffen, ihr Calorienwert und Nährgeldwert, sowie der Nährstoffbedarf des Menschen. Graphisch dargestellt von Dr. J. König, Geh. Reg.-Rat, o. Prof. an der Kgl. Universität und Vorsteher der landw. Versuchsstation in Münster i. W. Zehnte, verbesserte Auflage. Berlin 1910. Verlag von Julius Springer. M 1,60

Die Bedeutung der nun in zehnter Auflage vorliegenden Nährwerttafel des Altmeisters der Nahrungsmittelkunde König ist bekannt. Es genügt ein Blick auf die Inhaltsangabe, um den Umfang des Werkes zu erkennen, das auch ohne besondere Empfehlung wieder der weitesten Verbreitung sicher sein kann. Die Tafel ist vom Verlag wieder vorzüglich ausgestattet.

C. Mai. [BB. 220.]

## Aus anderen Vereinen und Versammlungen.

**Deutsche pharmazentische Gesellschaft**. Am 10./12. wird in Berlin, Levetzowstr. 16 B., im Vereinshaus deutscher Apotheker, die Hauptversammlung abgehalten. Aus Anlaß des 20jährigen Bestehens der Gesellschaft findet nachher eine Festsetzung und daran anschließend ein Festessen statt.

**Dentscher Haftpflicht- und Versicherungsschutzverband**. Am 20./12. vormittags 11 Uhr findet im Parkhotel in Düsseldorf die 19. Hauptversammlung statt.

## Sitzung der Chemischen Gesellschaft zu Heidelberg am 18./11. 1910.

Vorsitzender Th. Curtius.

Der Vors. gedenkt in einer Ansprache der Verdienste des heimgegangenen Ehrenmitgliedes der Gesellschaft, Hofrat Dr. Caro-Mannheim.

A. Darapsky: „Über die Einwirkung von Hydrazinhydrat auf  $\alpha$ -Oxysäurenitrile (nach Versuchen von stud. B. Adamczewski).“ In der Absicht, analog der Strockersohen Synthese von  $\alpha$ -Amidosäuren, unter Ersatz des Ammoniaks durch Hydrazin,  $\alpha$ -Hydrazinosäuren zu gewinnen, wurde zunächst die Einwirkung von Hydrazinhydrat auf Mandelsäurenitril (I) näher untersucht.